

*h.l.*

*zum*

5  
4

1944. Deutsches Historisches Institut in Rom. Berlin NW 7, den 13. Februar 1944.  
Der Direktor. Nr. 9/44.

An *ab R.F.*  
die Preußische Generalstaatskasse Berlin  
Berlin C 2.

Auszahlungsanordnung.

Dem Stipendiaten Dr. Gottfried Lang beim Deutschen Historischen Institut in Rom bewillige ich hiermit aus dem mir beim Kapitel 153 Titel 70 für das Rechnungsjahr 1943 zur Verfügung gestellten Stipendienfonds für die Zeit vom 1. Oktober bis 31. Dezember 1943 ein Stipendium in Höhe von 336,- RM in Buchstaben: Dreihundertundsechunddreißig Reichsmark einmalig.

Die Preußische Generalstaatskasse Berlin wird hiermit angewiesen, an den Stipendiaten Dr. Gottfried Lang beim Deutschen Historischen Institut in Rom den obigen Betrag in Höhe von

336,- RM

in Buchstaben: Dreihundertundsechunddreißig Reichsmark auf sein Dienstbezugkonto bei der Deutschen Bank, Ausland 2, Berlin W 8, nach Abzug der Lohnsteuer mit Kriegszuschlag zu überweisen.

Verbuchungsstelle: Kapitel 153 Titel 70 für das Rechnungsjahr 1943 als Haushaltsausgabe.

Dr. Lang hat hiervon Nachricht erhalten.

Sachlich richtig.

Festgestellt:

*Gottfried Lang*  
*Dr. Lang*

*H. Haupt*

*J. J.*  
Regierungsinspektor a.D.

er-  
-  
-  
-  
ich  
e  
sse

chen  
t  
es

er-

g :

d

n.

*im Auftrag der...*